



Geschätzte Andeererinnen und Andeerer, geschätzte Interessierte

Wir freuen uns, Sie mit diesem Newsletter des Gemeindevorstandes und der Gemeindeverwaltung Andeer wiederum über die Aktualitäten in der Gemeinde Andeer bedienen zu dürfen.

Bericht des Gemeindepräsidenten Hans Andrea Fontana

Der Sommer 2021 neigt sich langsam dem Ende zu. Leider waren die schönen, langen Tage diesen Sommer nicht so zahlreich zum Geniessen. Das Freibad konnte nicht so oft geöffnet werden, dafür verzeichnet das Heilbad sehr gute Besucherzahlen.

Das Corona-Virus beeinflusst leider immer noch unseren Alltag, unsere Feste und unsere Zusammenkünfte. Es werden von Bund und Kanton grosse Anstrengungen gemacht, um die Pandemie einzuschränken. Dies u.a. mit einer sehr umfangreichen Teststrategie und Impfkampagnen, daher wird diesen Herbst das Impfmobil Graubünden auch in Andeer haltmachen. Nutzen Sie diese Gelegenheit für eine Impfung, falls Sie bis dahin noch kein Impfzentrum aufsuchen konnten. Dies sofern Sie überzeugt von einer Impfung sind und das Gesundheitswesen im schlimmsten Fall nicht belasten wollen.

Eine erfreuliche Entwicklung darf rund um den Postplatz Andeer festgestellt werden. Anfangs August 2021 öffnete das Hotel Post von Familie Mara und Robert Lombardini seine Türen. Das Wirtepaar Van Remoortel-Bui betreibt das Hotel Post.

Das Haus Spada, welches von der Baugesellschaft Spada erbaut wurde, ist mit Alterswohnungen und einer Arztpraxis ausgestattet. Diese ist sowohl für das Dorf als auch die Region sehr wichtig.

Auch das ehemalige Restaurant Schwert wird zurzeit totalsaniert – dies wird von Familie Bänninger ermöglicht.

Diese drei Gebäude haben das Dorfzentrum von Andeer aufgewertet und sich sehr gut ins Dorfbild integriert. Ich wünsche den Betreibern viel Freude und Erfolg mit ihren Gebäuden.

Der Gemeindevorstand beschäftigt sich zu Zeit auch mit der Ortsplanung, welche die Gemeinde vor grosse Herausforderungen stellt, da von Bund und Kanton ein verdichtetes Bauen vorgegeben wird. Zudem wird die Bevölkerungsentwicklung der letzten Jahre berücksichtigt. Nach dieser Berechnung hat die Gemeinde Andeer noch zu viel Bauland.



Am 6. Oktober 2021 wird die Gemeindeversammlung Andeer über die zweite Phase des Naturparks abstimmen. Der Park ist für die beteiligten Gemeinden, Genossenschaften und Vereine von grosser Bedeutung. Der Park unterstützt diese in unterschiedlichen Projekten mit verschiedenstem Knowhow. Sowohl die Wirtschaftsentwicklung wie auch die zusätzlich geschaffenen Arbeitsplätze des Naturparks sind in Landwirtschaft, Tourismus und Gewerbe sehr gut spürbar und für das Tal von grosser Wichtigkeit.

Die ASTRA (Bundesamt für Strassen) hat das mehrjährige Projekt des Sicherheitsstollens beim Tunnel Bärenburg abgeschlossen. Wir hoffen, dass dieses Millionenprojekt nie für einen Ernstfall gebraucht wird.

Die Deponie in Bärenburg nimmt auch langsam Gestalt an. Der obere Platz anschliessend an den Parkplatz der Kraftwerke Hinterrhein AG wird ein neuer Lagerplatz für die Firma Toscano AG. Beim alten Lagerplatz der Firma Toscano AG wird noch Material aufgeschüttet. Der Autostrasse A13 entlang entsteht ein neues Bachbett und der grösste Teil des Bodens wird in den nächsten Jahren wieder in die landwirtschaftliche Nutzung zurückgeführt.

Im Herbst 2021 wird der Gemeindevorstand einen Informationsabend mit dem Thema der Finanzen der Gemeinde Andeer veranstalten. Wir hoffen auf eine rege Teilnahme der Bevölkerung und konstruktive Diskussionen.

Dieses Jahr wurde ich oft von auswärtigen Personen angesprochen, dass unser Dorf ausserordentlich schön sei. Das Dorf habe alle Voraussetzungen für die Grundversorgung und verschiedene Arbeitsplätze und es sei eingebettet in eine wunderschöne Natur und Landschaft. Trotzdem sei Andeer auch immer wieder offen für neue Ideen und Projekte, die das Dorf und die Region über die Kantonsgrenzen hinaus bekannt machen.

Andeer mit seiner Zentrumsfunktion hat einen starken Stellenwert in der Region. Es wird auch sehr geschätzt, wenn Einheimische und Gäste einander auf der Strasse noch grüssen. Diese Geste sollte unbedingt beibehalten werden.

Am 1. August 2021 haben unsere beiden Mitarbeiter Erino Gasparini (Bau-, Steueramt und Energieversorgung Schams/Avers) sowie Daniel Gemperle (Werkamt) ihr 20-Jahr-Jubiläum bei der Gemeinde Andeer gefeiert. Wir gratulieren den Beiden ganz herzlich zu diesem nicht alltäglichen Dienstjubiläum und bedanken uns bestens für die Zusammenarbeit. Wir wünschen ihnen weiterhin viel Erfüllung und Freude mit ihrer Tätigkeit.

Bericht der Vize-Gemeindepräsidentin, Chefin Umwelt und Bildung Marietta Kallen

Illegales Deponieren von Sperrgut auf der Deponie Insla

Seit der Umstellung der Abfallbewirtschaftung auf der Deponie Insla per 1. Juli 2021 stellen wir leider fest, dass immer wieder illegal Sperrgut deponiert wird – diese illegale Deponierung muss von der Gemeinde auf Kosten der Gemeinde und schlussendlich eines jeden Gebührenzahlers entsorgt werden!

Damit wir auch weiterhin die Deponie Insla betreiben können, gelten folgende Regeln:

Auf keinen Fall darf ausserhalb der Sammelzeiten Sperrgut auf der Deponie Insla abgelagert werden.

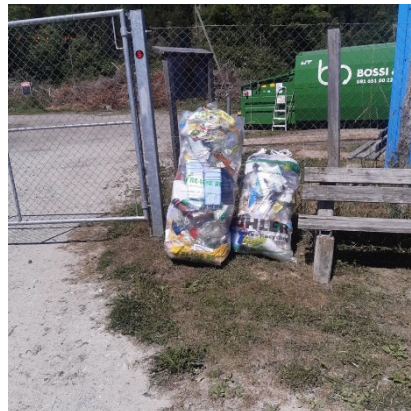
Die auf den nachfolgenden Bildern ersichtlichen illegalen Entsorgungen werden nicht toleriert und gemäss geltender Gesetzgebung geahndet und mit Busse bis zu SFr. 5'000.00 bestraft. Der Gemeindevorstand zieht in Erwägung, die Deponie Insla per Kamera zu überwachen, falls es vermehrt zu solchen illegalen Entsorgungen kommt.



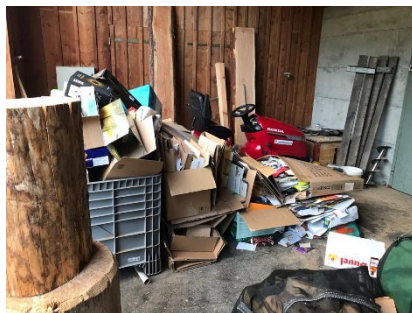
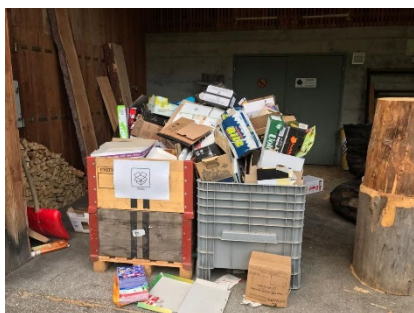
In unserer Gemeinde – welche sehr touristisch geprägt ist – haben wir leider auch folgende Aufnahmen gemacht, welche zum Nachdenken animieren sollten:



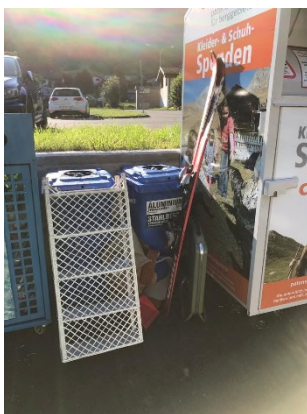
Deponie Aussenplatz



Kartondeponie beim Werkhof Andeer (bitte daher nur Karton von Montag bis Freitag anliefern)

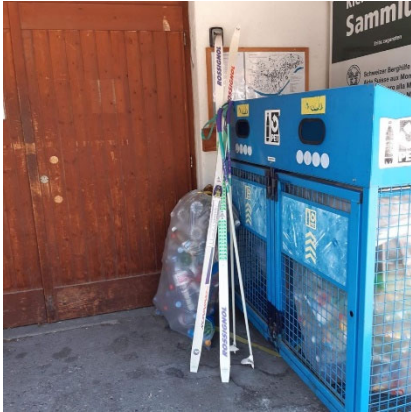


Sammelstelle Nord (Eingang Camping)





Sammelstelle Süd



Geschätzte Einwohner/-innen, Zweitwohnungsbesitzer/-innen und Feriengäste

Der Gemeindevorstand Andeer bittet Sie dringlichst, die Regeln einzuhalten, damit die Dienstleistungen der Abfallbeseitigung in Andeer auch weiterhin in der heutigen Form aufrechterhalten werden können. Es wäre schade, wenn dies auf Grund von Verstößen von Einzelpersonen nicht mehr möglich wäre.

Öffnungszeiten Deponie Insla
Mittwoch-Freitag 9.00-17.00 Uhr
Samstag 9.30-11.30 Uhr



Grünabfall, Altmetall und Elektroschrott kann an den offiziellen Öffnungszeiten deponiert werden. Bitte an den dafür beschrifteten Stellen ablagern.

Kartonsammlung

Der Karton kann ganztags während den Werktagen (Montag bis Freitag) beim Werkhof Andeer im dafür bezeichneten Behälter deponiert werden. Die Sammelstelle ist nicht bedient – Karton darf nur in trockenem Zustand abgegeben werden.

Sperrgutabgabedaten 2021 (gebührenpflichtig)

Der Preis pro kg Sperrgut beträgt SFr. 0.50 und wird direkt durch das Personal vor Ort in bar einkassiert.

September 04.09.2021 / 18.09.2021

Oktober 02.10.2021 / 16.10.2021 / 30.10.2021

November 13.11.2021 / 27.11.2021

Dezember 11.12.2021

Papiersammlungsdaten 2021 (dienstags)

16. November 2021

Die Daten 2022 werden nach Vorliegen mit einem Informationsblatt anfangs 2022 publiziert.



Bericht Baufachchef Rico Stoffel

Holzschntzelheizung

Entgegen der Information im letzten Newsletter 01/21 konnte das geplante Projekt der Holzschntzelheizung noch nicht dem Volk unterbreitet werden. Grund dafür sind Verzögerungen in der Projektierung infolge Empfehlung neuer Varianten, welche uns neue Perspektiven und Kostenoptimierungen eröffneten.

Eine neue Variante wurde uns seitens der kantonalen Behörden unterbreitet – die Erstellung eine Fernwärmeheizung. Diese Variante haben wir mittlerweile mit Vertretern des Naturparks Beverin weiterverfolgt. Ebenso haben wir zwischenzeitlich die Variante einer Grundwasserwärmepumpe geprüft.

Eine Fernwärmeheizung in einer grösseren Dimensionierung als die bestehende Holzschntzelheizung würde durch einen externen Partner – mit Erfahrung in diesem Bereich – realisiert und betrieben. Die Gemeinde wäre somit schlussendlich zusammen mit den privaten Wärmebezügern lediglich noch Endkundin und müsste die Anlage weder betreiben noch finanzieren.

In rund einem Monat wird die Bevölkerung mit einem Informationsflyer und einer anschliessenden Informationsveranstaltung über die Möglichkeit einer Fernwärmeheizung informiert. Ebenfalls werden mögliche Wärmebezüger im Perimeter des Projektes direkt für eine Interessenabfrage angeschrieben. Erst nach Kenntnis der ausgewerteten Antworten der sich im Perimeter befindenden Gebäudebesitzer kann durch den externen Partner über den Weiterzug dieses Projektes und die konkreten Konditionen entschieden werden.

Neubau Wasserreservoir Ruinal

Wer aktuell im Lärchwald spaziert, sieht die grosse Baustelle für den Neubau des Wasserreservoirs Ruinal. Mit den Bauarbeiten liegen wir im Zeitplan.



Zufahrtsstrasse zum neuen Reservoir



Rodungsarbeiten für das neue Reservoir



Baugrubenaushub für das neue Reservoir

Bericht Chef Volkswirtschaft Martin Cantieni

Unwetterschäden Gemeindegebiet Andeer

Am 8. Juli 2021 zog eine Unwetterfront über unser Tal hinweg; zum Glück blieben grössere Schäden aus. Einzig im Gebiet «Cresta da Fans» hatten wir Schäden an der Strasse, die behoben werden mussten.

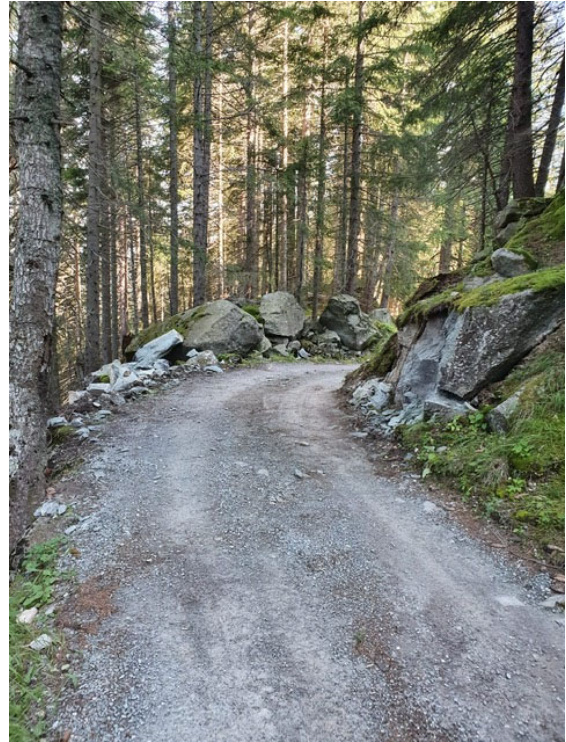


Sprengungen am Tschera Weg

Um einige steinschlaggefährdete Stellen zu entschärfen und Stützmauern zu entlasten, haben wir Mitte Juli mit der Firma «Steimaendli GmbH» Sprengungen am Tschera Weg vorgenommen und gleichzeitig den Weg teils neu planiert.



Tschera Weg



Forstamt

Per Ende Juli 2021 hat Luca Mani seine Lehre als Forstwart mit Erfolg abgeschlossen. Wir gratulieren ihm bestens zu diesem Prüfungserfolg.

Auf Anfang August 2021 hat Felix Schlemmer die Lehre als Forstwart begonnen; er absolvierte bereits seit Mai 2021 ein Praktikum bei uns im Forstamt.

Werkamt

Am 1. August 2021 hatte Daniel Gemperle sein 20-jähriges Jubiläum in der Gemeinde Andeer – wir gratulieren ihm nochmals ganz herzlich zu diesem nicht alltäglichen Jubiläum und bedanken uns für die geleistete Arbeit in all diesen Jahren.

Das Werkamt wird neu durch Marco Gerber unterstützt, der seine Stelle am 1. Juli 2021 angetreten hat.



Kurze Vorstellung der Arbeiten im Werkamt

In den Sommermonaten wird das Werkamt auch durch das Forstamt unterstützt, da viele Arbeiten anfallen, wie zum Beispiel:

- diverse Unterhaltsarbeiten an Dorfstrassen und Feld-/Maiensässwege
- mähen der Grünflächen wie bei Friedhöfen, Freibad und Spielplätzen etc.
- Abfallentsorgung (Abfall Eimer leeren, Dosen und Pet entsorgen etc.)
- Friedhöfe, Gräber ausheben (Bestattungen)
- Freibad in Betrieb nehmen und unterhalten (Chlor-Dosierung überwachen)
- WC-Anlagen kontrollieren und reinigen
- Spielplätze und Grillstellen bereithalten
- Ruhebänke ausmähen und reparieren
- Bacheinläufe/Querabschläge kontrollieren und reinigen (Unwettergefahren vorbeugen)
- diverse Unterhaltsarbeiten an Gemeindegebäuden
- Wander- und Fusswege kontrollieren, markieren und unterhalten (Clo Catrina hilft bei der Markierung der Wanderwege mit - herzlichen Dank dafür)

Dies ist ein kleiner Einblick in die Arbeiten des Werkamtes, es zählen noch viele weitere Arbeiten dazu.

Feuerwehr

Diesen Frühling/Sommer konnten wir trotz Corona unsere Übungen in kleinen Gruppen wieder durchführen. Der rege Reiseverkehr auf der Nord-Süd-Achse führte zu diversen Einsätzen auf der Strasse.

Bericht Polizeifachchef Andreas Mani

Teilrevision Ortsplanung Erschliessung Bavugls

Diese Pendenza konnte abschliessend bereinigt werden und wird an der nächsten Gemeindeversammlung vom 15. September 2021 traktandiert.

Verkehrsüberlastung Veia Granda

Wie bereits vorgängig erwähnt, führt der Mehrverkehr auf der A13 bedingt durch die vermehrte Nutzung der Nord-Süd-Achse A13 auch im Dorf Andeer zu. Eine Lösung seitens des Gemeindevorstandes ist kaum möglich – es handelt sich hierbei um ein Problem der Überlastung der A13, welches auch weitere Gemeinden an dieser Strecke bestens kennen.



Bericht Gemeindeverwaltung

Warenmarkt Dienstag, 7. September 2021

Am Dienstag, 7. September 2021 Vormittag findet der nächste Warenmarkt in Andeer statt. Leider stellen wir in den letzten Jahren einen starken Rückgang von teilnehmenden Marktfahrern fest – hatte es im Jahre 2011 noch 25 Marktstände, so haben wir dieses Jahr gerade noch 9. Zwischenzeitlich muss daher für den Markt auch die Veia Granda nicht mehr vollständig gesperrt werden.

Auf Grund dieses markanten Rückgangs und auch der offensichtlich fehlenden Nachfrage der Marktfahrer nach dem Halbtagesmarkt Andeer müssen wir uns leider die Frage stellen, ob es den Markt in dieser Form künftig noch geben wird.

In der Hoffnung, vielleicht auch weitere Marktfahrer oder private Standbetreiber für den Markt 2022 zu finden, platzieren wir diesen Hinweis in unserem Newsletter.

Fluchtplan bei Wasseralarm

Wir nutzen den vorliegenden Newsletter, um Sie darauf hinzuweisen, dass die Gemeinde Andeer als gefährdetes Gebiet bei Wasseralarm eingestuft ist und daher Fluchtpläne für den Fall von Wasseralarm vorliegen. Sie finden die Fluchtpläne für die Gemeinde Andeer auch unter der Gemeinde Andeer -> Publikationen.

Der Fluchtplan vermittelt in übersichtlicher Darstellung, wie sich die Bevölkerung bei Auslösung des Wasseralarms zu verhalten hat. Sie zeigen die definierten sicheren Warteräume auf, zu denen sich die Bevölkerung im Ereignisfall zu begeben hat.

Sie finden die Information ebenfalls als letzte Seiten dieses Newsletters.

Auftritt der Gemeinde Andeer in den sozialen Medien

Die Gemeinde Andeer ist auf den sozialen Medien wie folgt vertreten:



Facebook: Gemeinde Andeer
Instagram: gemeinde_andeer

Wir danken Ihnen bestens für Ihre Aufmerksamkeit. In diesem Sinne... bleiben Sie gesund!

Gemeindevorstand und Gemeindeverwaltung Andeer / im August 2021



Fluchtplan bei Wasseralarm

ALLGEMEINER ALARM



Regelmässig auf- und absteigender Ton,
 Dauer: 1 Minute, innert 5 Minuten 1x wiederholt

> **Radio hören!**

WASSERALARM



12 tiefe Töne je 20 Sekunden im Abstand von
 10 Sekunden

> **Gefährdetes Gebiet sofort verlassen!**

> Bewahren Sie Ruhe!

> Verlassen Sie sofort Ihre Wohnung und suchen Sie die
 nächstgelegene Anhöhe bzw. den nächstgelegenen
sicheren Warteraum auf!

> Durchqueren Sie keine Überflutungszonen, weder zu
 Fuss noch im Fahrzeug!

SICHERE WARTERÄUME

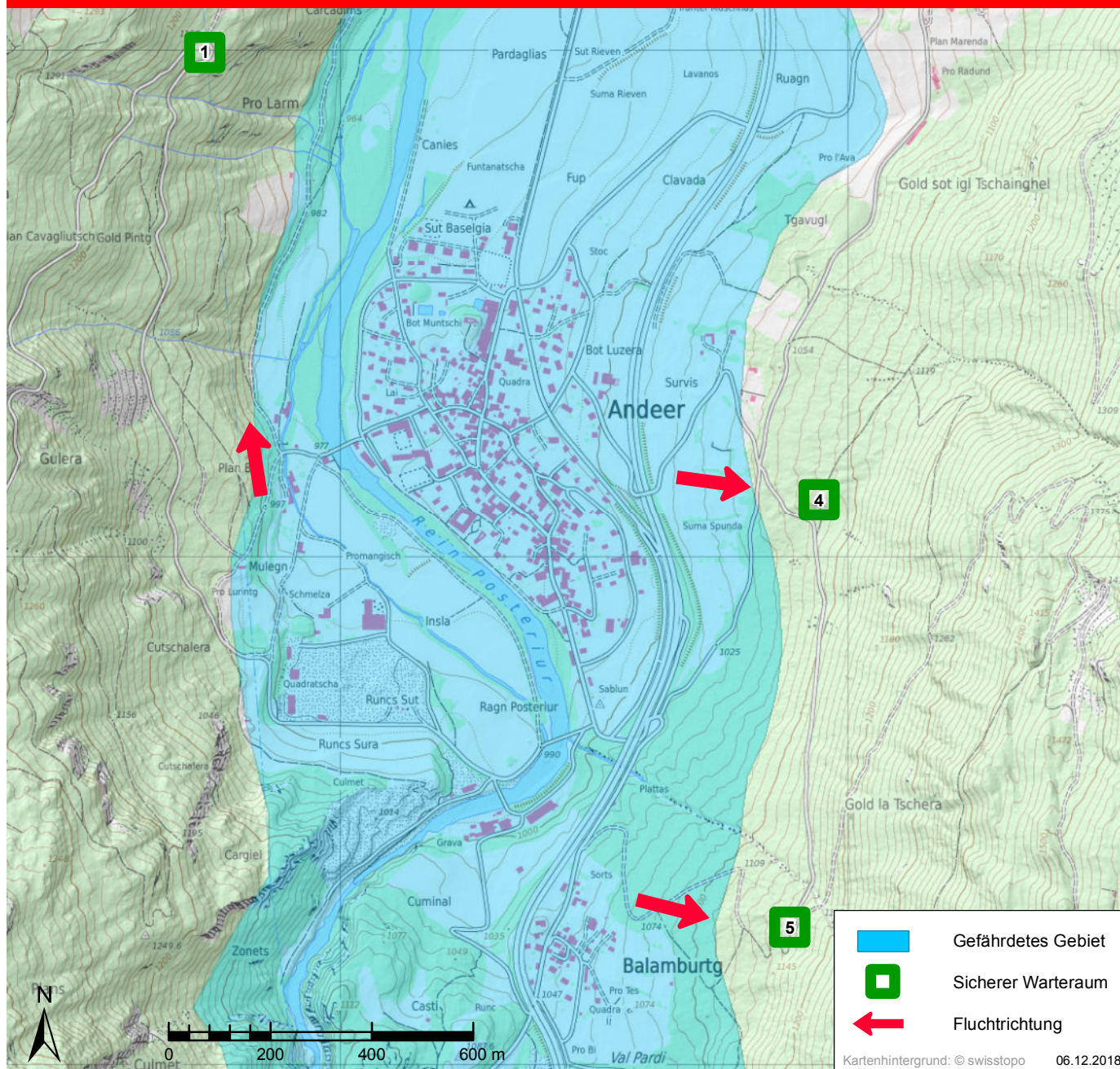


1 Holzlagerplatz Cagliatscha

4 Holzlagerplatz Ruinal

5 Tscheraweg
 (am Ende der Asphaltstrasse oben)

Anderer (Gemeinde Anderer)



	Gefährdetes Gebiet
	Sicherer Warteraum
	Fluchtrichtung

Kartenhintergrund: © swisstopo 06.12.2018



Fluchtplan bei Wasseralarm

ALLGEMEINER ALARM



Regelmässig auf- und absteigender Ton,
 Dauer: 1 Minute, innert 5 Minuten 1x wiederholt

> **Radio hören!**

WASSERALARM



12 tiefe Töne je 20 Sekunden im Abstand von
 10 Sekunden

> **Gefährdetes Gebiet sofort verlassen!**

> Bewahren Sie Ruhe!

> Verlassen Sie sofort Ihre Wohnung und suchen Sie die
 nächstgelegene Anhöhe bzw. den nächstgelegenen
sicheren Warteraum auf!

> Durchqueren Sie keine Überflutungszone, weder zu
 Fuss noch im Fahrzeug!

SICHERE WARTERÄUME



2 Clugin Parkplatz Nord

3 Gemeindehaus Pignia

Pignia (Gemeinde Andeer)

